

0812 Kindeswohlgefährdung gemäß § 8a Sozialgesetzbuch VIII

2023	Fallzahlen	Anteile
S 1	S 2	S 3
Gefährdungsmeldungen davon festgestellt	172	100,0%
akute Kindeswohlgefährdung	30	17,4%
latente Kindeswohlgefährdung	17	9,9%
keine Kindeswohlgefährdung aber Handlungsbedarf	49	28,5%
keine Kindeswohlgefährdung	76	44,2%

Mit 172 Gefährdungsmeldungen in Oldenburg gab es 2023 etwas weniger als 2022. Auch nach Ende der Coronapandemie sind die Fallzahlen deutlich rückläufig. Die Zunahme bei den Hilfen zur Erziehung sind ein Indiz dafür, dass sich nicht deutlich weniger Kinder in Gefährdungslagen befunden haben, sondern sich das Meldungsverhalten geändert hat. Aus den Meldungen ergab sich in 59 Prozent der Fälle ein situativ unterschiedlicher Handlungsbedarf, der in der folgenden Grafik abgebildet ist.

